

Ausführliche Datenschutzhinweise zum Antrag auf Spielersperre (Selbstsperre)

Im Folgenden möchten wir Sie **gem. Art. 13 DSGVO** in verständlicher und kompakter Form über die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten durch die Brandenburgische Spielbanken GmbH & Co. KG sowie Ihre diesbezüglichen Rechte unterrichten.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die nachfolgend beschriebene Datenverarbeitung ist die Brandenburgische Spielbanken GmbH & Co. KG, Steinstraße 104 – 106, 14480 Potsdam (nachfolgend „BSB“ genannt).

2. Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen zum Datenschutz bei der BSB können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

- per E-Mail: datenschutz@bbsb.de
- per Post: Brandenburgische Spielbanken GmbH & Co. KG
Steinstraße 104 – 106
14480 Potsdam

3. Datenverarbeitung bei der Beantragung einer Selbstsperre

Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen des Sperrantrags mitteilen, werden von der BSB verwendet, um Sie vor der weiteren Spielteilnahme zu schützen. Wenn Ihr Sperrantrag bei uns eingeht, wird mit Ihren Daten unverzüglich die Spielersperre in der zentralen Sperrdatei eingerichtet. Um Sie hierzu eindeutig zu identifizieren, erheben und speichern wir Ihren Namen/Geburtsnamen, Ihren Vornamen, Ihre aktuelle Adresse sowie Ihr Geburtsdatum und Ihren Geburtsort. Sie können ferner einen gesetzlichen Grund für die Sperre mitteilen. Die Einrichtung der Spielersperre ist hiervon jedoch unabhängig. Rechtsgrundlage der vorgenannten Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO und §§ 8, 23 Glückspielstaatsvertrag 2021 (GlüStV 2021).

Für die Zusendung oder Abholung der Bestätigung der Spielersperre können Sie weitere freiwillige Angaben für eine Kontaktaufnahme angeben. Hier können Sie eine alternative postalische Adresse bzw. eine Telefonnummer für die Terminabstimmung der Abholung angeben.

Zur eindeutigen Identifikation Ihrer Person muss bei postalischer Zusendung ferner eine Fotokopie Ihres gültigen amtlichen Lichtbildausweises (Personalausweis oder Reisepass) dem Sperrantrag hinzugefügt werden.

Die Kopie wird ausschließlich zur Identitätsprüfung anhand der Daten: Name/Geburtsname, Vorname/n, Anschrift, Geburtsdatum und Geburtsort verwendet und danach vernichtet. Alle übrigen, für die Prüfung nicht benötigten Angaben auf der Kopie können „geschwärzt“ werden (Rechtsgrundlage für die Kopie ist § 20 Abs. 2 PAuswG).

4. Empfänger

Ihre Daten werden von der BSB grundsätzlich vertraulich verarbeitet und gespeichert. Die BSB übermittelt Ihre persönlichen Daten an die zuständige Glücksspielaufsicht, die die zentrale Sperrdatei führt. Aktuell ist das das Land Hessen, vertreten durch das Regierungspräsidium Darmstadt, Wilhelminenstraße 1 – 3, 64283 Darmstadt.

In bestimmten Fällen ist die Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erforderlich, um Ihre oder unsere Interessen zu wahren oder unsere rechtlichen Pflichten zu erfüllen. Dies kann z. B. an öffentliche Stellen, insbesondere an Strafverfolgungsbehörden und Gerichte, im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften erfolgen.

5. Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten werden in der zentralen Sperrdatei für den Zeitraum der Spielersperre (mindestens ein Jahr) gespeichert. Die Sperre kann nur durch einen entsprechenden Antrag aufgehoben werden. Die BSB ist gemäß § 8a Abs. 7 GlüStV 2021 verpflichtet, Sperranträge und Unterlagen, die zu einer Sperre geführt haben, aufzubewahren. Die Daten sind gemäß § 23 Abs. 5 GlüStV 2021 sechs Jahre nach Ablauf der Sperre zu löschen.

6. Ihre Rechte

Ihnen steht jederzeit das Recht zu, eine Übersicht der über Ihre Person gespeicherten Daten zu verlangen. Falls bei uns gespeicherte Daten falsch oder nicht mehr aktuell sein sollten, haben Sie das Recht diese Daten berichtigen zu lassen. Sie können außerdem die Löschung Ihrer Daten verlangen. Eine Löschung könnte jedoch aufgrund anderer Rechtsvorschriften nicht möglich sein (z. B. aufgrund der Aufbewahrungspflichten nach dem GlüStV 2021).

Ihren Löschwunsch werden wir dann im Einzelfall prüfen. Sie können die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten außerdem einschränken lassen, wenn z. B. die Richtigkeit der Daten von Ihrer Seite angezweifelt wird, jedoch wird auch hier im Einzelfall von unserer Seite geprüft, ob wir auf Grund anderslautender Regelungen im GlüStV 2021 Ihrem Wunsch zur Einschränkung nachkommen können. Ihnen steht das Recht auf Datenübertragbarkeit zu, d. h., dass wir Ihnen auf Wunsch eine digitale Kopie der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten zukommen lassen.

Sie haben auch das Recht, sich bei der für die BSB zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Dagmar Hartge

Stahnsdorfer Damm 77

14532 Kleinmachnow

Telefon: +49 33203 356-0

Telefax: +49 33203 356-49

E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de

Sie können sich aber auch an jede andere Datenschutzbehörde an ihrem Wohn-/ Aufenthalts- oder Arbeitsort wenden, die Ihr Anliegen dann an die zuständige Behörde weiterleiten wird.